

# STUDIENPLAN ZUM STUDIENGANG BACHELOR BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE UNIVERSITÄT BERN (ÄNDERUNG)

---

*Die Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät der Universität Bern,  
beschliesst:*

## I.

Der Studienplan zum Studiengang Bachelor Betriebswirtschaft Universität Bern vom 1. August 2007 wird wie folgt geändert:

### **Art. 4 Bemessung der Studienleistungen durch ECTS-Punkte**

Studienleistungen werden auf der Basis einer Semesterwochenstunde wie folgt bemessen:

#### *Hauptstudium*

- a bis c* unverändert,
- d* Kolloquien und Forschungspraktika: 1 bis 2 ECTS-Punkte (je nach Arbeitsaufwand),
- e* unverändert,
- f* Literaturstudien (vgl. Art. 38 Abs. 2 RSL WISO): Leistungskontrolle für fachspezifische Einzelarbeit, 1 bis 2 ECTS-Punkte je nach Arbeitsaufwand (maximal total 6 ECTS aus Literatur- und Sonderstudien an Studiengang anrechenbar),
- g* Sonderstudien (vgl. Art. 38 Abs. 2 RSL WISO): Leistungskontrolle für fachspezifische Einzelarbeit, 1 bis 4 ECTS-Punkte je nach Arbeitsaufwand (maximal total 6 ECTS aus Sonder- und Literaturstudien an Studiengang anrechenbar),
- h bis i* unverändert.

### **Art. 9 Einführungsstudium**

- (1) Unverändert.
- (2) Es sind folgende Lehrveranstaltungen obligatorisch zu besuchen:
  - a* Betriebswirtschaftslehre (15 ECTS-Punkte):
    - Vorlesung „Einführung in das Management“ (Führungslehre), (3 ECTS Punkte),
    - Vorlesung „Einführung in die Wirtschaftsinformatik“ (3 ECTS-Punkte),
    - Vorlesung „Einführung in das Marketing“ (3 ECTS-Punkte),
    - Vorlesung „Einführung in das Finanzmanagement und das Rechnungswesen“ (3 ECTS-Punkte),
    - Vorlesung „Finanzielles Rechnungswesen I – Grundlagen“ (3 ECTS-Punkte).
  - b bis e* Unverändert.
- (3) Unverändert.

### **Art. 10 Hauptstudium**

- (1) Es sind alle im Anhang aufgeführten Lehrveranstaltungen obligatorisch zu besuchen.
- (2) Weiter ist mindestens ein „betriebswirtschaftliches Proseminar“ im Umfang von 3 bis 4 ECTS Punkten obligatorisch zu besuchen.
- (3) Die weiteren Lehrveranstaltungen sind aus dem Lehrangebot der Betriebswirtschaftslehre auf Bachelorstufe frei wählbar. Vorbehalten bleiben Zugangsbestimmungen zu einzelnen Lehrveranstaltungen sowie ein allfälliges Praktikum.

### **Art. 20 Minor à 30 ECTS-Punkte in Wirtschaftsinformatik**

- (1) Folgende Veranstaltungen aus dem Einführungsmodul sind obligatorisch und mit einem genügenden Leistungsnachweis abzuschliessen:
  - a unverändert,
  - b „Einführung in die Wirtschaftsinformatik“ (3 ECTS-Punkte),
  - c unverändert,
  - d unverändert.
- (2) Aus dem Lehrangebot des Instituts für Wirtschaftsinformatik auf der Bachelorstufe sind Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 12 ECTS-Punkten zu wählen.
- (3) Die restlichen ECTS-Punkte können aus frei wählbaren Lehrveranstaltungen aus dem Lehrangebot der Betriebswirtschaftslehre auf Bachelorstufe erbracht werden.

### **Art. 21 Minor à 15 ECTS-Punkte in Wirtschaftsinformatik**

- (1) Folgende Veranstaltung aus dem Einführungsmodul ist obligatorisch und mit einem genügenden Leistungsnachweis abzuschliessen:  
„Einführung in die Wirtschaftsinformatik“ (3 ECTS-Punkte),
- (2) Aus dem Lehrangebot des Instituts für Wirtschaftsinformatik auf der Bachelorstufe sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS-Punkten zu wählen.

II.

Diese Änderung tritt am 1. August 2011 in Kraft.

Bern, den 24. März und  
19. Mai 2011

Im Namen der Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftlichen Fakultät:

Der Dekan:

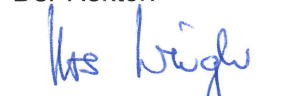


Prof. Dr. Harley Krohmer

*Von der Universitätsleitung genehmigt:*

Bern, den 21. Juni 2011

Der Rektor:



Prof. Dr. Urs Würgler